

Sanktionen und Embargos II

Sektorale Sanktionen



Intensiv-Seminar für die Praxis

- **Wesentliche Beschränkungen:** Finanzwirtschaftliche Restriktionen, Güterrestriktionen, Ölbezogene Verbote, Umgehungsverbote
- **Wesentliche Handlungspflichten:** Meldepflichten, Einwirkungsgebot Art. 8a, besondere Sorgfaltspflichten für »CHP-Güter«
- **Umsetzungserläuterungen, konkrete Beispiele und »Red Flags«**
- **Ahndung von Verstößen (EU-Richtlinie Sanktionsstrafrecht) und Maßnahmen zur Verhinderung von Sanktionsumgehung**

Referenten

Dr. Mark Daniel Jaeger
Experte für Sanktionen
Zürich

Albrecht Küstermann
Syndikusrechtsanwalt
Commerzbank AG
Frankfurt/Main

Programm

Übersicht

- Begriffsbestimmungen und Arten von sektoralen Sanktionsmaßnahmen
- Leitgedanken für Struktur der Sektorsanktionen

Sektorsanktionen Russland/Belarus

- Politische Ziele der VO (EU) 833/2014 (Sektorsanktionen Russland)

Finanzwirtschaftliche Restriktionen

- Finanzierungsverbote
- Wertpapierrestriktionen: Verkaufs-, Handels- und Transaktionsverbote; Folgen Sanktionierung National Settlement Depository (NSD)
- Einlagenentgegennahmeverbot und Beschränkung Zahlungsverkehrsdienstleistungen nach Art. 5b: Betroffene Kunden und Transaktionen; Auswirkung auf KYC-Verfahren in Banken;
- Treuhand-Sanktionen (Trusts und ähnliche Rechtsgestaltungen): Scoping-Kriterien und Abweichungen in einzelnen Jurisdiktionen
- »SPFS-Verbot«
- Verwertung von Profiten aus eingefrorenen Vermögenswerten

Güterbezogene Restriktionen

- Waffenembargo, Exportbeschränkungen, Importbeschränkungen, Transitverbote
- Verbot von technischer Hilfe und sonstiger Unterstützungsleistungen
- Besondere Sorgfaltspflichten bei sensiblen Gütern
- Exkurs: Identifikation möglicher Dual-Use-Güter auf Basis des Zolltarifcodes, Umgang mit Güterlisten

Energiesektorbezogene Beschränkungen

- »Öl-Preis-Cap«, Umgehungshandlung (Preisgestaltung), Schiffsversicherungen
- Berichtspflichten von (Verdachts)fällen (»Jedermannpflicht«)
- Maßnahmen zur Verhinderung von Sanktionsumgehungen; »No-Russia Clause«
- Einwirkungsgebot auf rechtlich selbständige Tochtergesellschaften
- Sanktionsstrafrechtsrichtlinie und Verschärfung Strafbestimmungen im AWG

Weitere Sektorsanktionen

- Venezuela: US-Sanktionen Energie-, Gold-, Finanz-, und Verteidigungssektoren; Güterrestriktionen; Sanktionen gegen venezolanische Regierung
- Iran: Sanktionen-»Snap-Back« und »Maximum Pressure«
- Syrien: Sanktionsaufhebungen

Generelle Aspekte von Sanktionen

Auswirkung des US-Sanktions- und Exportkontrollrecht auf EU-Wirtschaft

- Secondary Sanctions, Anwendbarkeit der EAR, Bedeutung der »Prohibition 10«

Humanitäre Transaktionen

- Rechtliche Basis und regulatorische Erwartungshaltung

Weiterführende Infos/Portale

- Umfassende Übersicht über kostenfreie Webportale

Seminarziel

Der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine markiert auch im Bereich der Sanktionen eine Zeitenwende. Umfang und Komplexität der europäischen Maßnahmen erfassen seither zunehmend Finanz- und Realwirtschaft. In diesem Seminar vertiefen Sie Ihr Praxiswissen zu Sanktionen und Embargos.

Da Banken bei der Prüfung internationaler Geschäfte immer stärker gefordert sind, gehören klare Prozesse und eine fundierte, eigenständige Prüfung von Finanz- und Sektorsanktionen heute zum Kern moderner Compliance-Arbeit.

Profitieren Sie von der langjährigen Erfahrung der beiden Dozenten im Bereich Compliance und Sanktionen im Bankensektor.

Veranstaltungshinweis

Am 24. Februar 2026 bieten wir das Seminar »Sanktionen und Embargos I – Finanzsanktionen in der Praxis« als Einstieg in die komplexe Thematik an. Beide Seminare sind Bestandteile des Lehrgangs zum Financial Sanctions Officer.

Weitere Informationen auf unserer Webseite unter www.akademie-heidelberg.de.

Wissenswertes

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an alle, die im beruflichen Kontext mit sektoralen Sanktionen – insbesondere den EU-Maßnahmen gegen Russland – befasst sind. Angesprochen sind Mitarbeitende aus der Finanz- und (Export-)Industrie. Ziel ist es, das Thema »Sektorale Sanktionen« insbesondere anhand der EU-Russland-sanktionen praxisnah und verständlich zu vermitteln – sowohl für Einsteiger als auch für erfahrene Fachkräfte. Neben einem Überblick profitieren Teilnehmende von den konkreten Impulsen durch Fallbeispiele und Praxishinweise.

Das Seminar erfüllt zudem die aufsichtsrechtlichen Anforderungen an Schulungen zum Thema Sanktionen, wie sie etwa die EBA für Finanzinstitute vorsieht, und unterstützt Institute und Unternehmen dabei, ihre sanktionsrechtlichen Sorgfaltspflichten zu erfüllen.

Unsere Referenten

.....

Dr. Mark Daniel Jaeger
Experte für Sanktionen
Zürich

Dr. Mark Daniel Jaeger berät Banken und Regierungen zu Finanzsanktionen. Er wirkt in Sanktionsarbeitsgruppen der European Banking Federation und der Schweizerischen Bankiervereinigung mit. Zuvor beriet er europäische Regierungen sowie das Auswärtige Amt zu Sanktionsfragen und war Sanctions Compliance Manager bei UBS und Vontobel. Er promovierte an der ETH Zürich im Bereich internationale Sicherheit und publizierte in führenden Fachzeitschriften.

Albrecht Küstermann
Syndikusrechtsanwalt
Commerzbank AG, Frankfurt/Main

Albrecht Küstermann ist Syndikusrechtsanwalt bei der Commerzbank und spezialisiert auf Finanzsanktionen sowie exportkontrollrechtliche Fragestellungen. Seine Tätigkeit umfasst die Analyse internationaler Sanktionsregime und die Ableitung entsprechender Vorgaben für die Geschäftspolitik. Er ist Mitglied in mehreren branchenübergreifenden Fachgremien zu Sanktionsrecht. Zudem führt er regelmäßig Schulungen zu sanktionsrechtlichen Themen durch.

Fachreferent*in KYC

Einstieg jederzeit möglich, Online-Veranstaltung

Financial Sanctions Officer

Einstieg jederzeit möglich, Online-Veranstaltung

Sanktionen und Embargos für Versicherungen

30. Januar 2026, Online-Veranstaltung

KYC – Know Your Customer und Geschäftspartnerüberwachung in der Praxis

26. Februar 2026, Online-Veranstaltung

Risikoanalyse Sanktionen und Embargos

12. März 2026, Online-Veranstaltung

Umsetzung von Sanktionsregelwerken

19. März 2026, Online-Veranstaltung

5-tägiger Praxislehrgang Zertifizierter

Anti-Financial Crime Officer

14. bis 24. April 2026, Online-Veranstaltung

Update Russland: Sanktionen und Embargos

24. April 2026, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Carolina S. Menges

Telefon 06221/65033-33

c.menges@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Sanktionen und Embargos II Sektorale Sanktionen

Name
Vorname
Position
Firma
Straße /Nr.
PLZ / Ort
Telefon
E-Mail
Name der Assistenz
Datum/Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termin und Seminarzeiten

Donnerstag, 5. März 2026
9:00–17:00 Uhr
Online-Zugang ab 8:45 Uhr
Seminar-Nr. 26 03 BG418 W

Teilnahmegebühr

€ 940,— (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.

Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden. Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Website einsehen: www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per Zoom im Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.



AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 32/1 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de